

7. N. 188. 783



Blätter und Bilder für die studierende Jugend.

Wien W/1,
Pilgramgasse 17.

27. / 10. 98.

Hochachtungsvoll
Ihre Tochter

Sie ist gesund und dankbar
Ihre Tochter
Anweisung
sinnigste Dank
Sie sind
"Vina" in
fand ab
Aufnahme
in der
Geltung



Verlag und Buchhandlung für die Buchbranche Leipzig

für eine Wiedergabe in irgendeiner
Platte ganz ungezügelt wirken,
da aber der äußerste Termin für
den Druck der neuen Nummer
von Frankfurt, so hat ich für
meinen Besatz von neuen
Platten sorg ab; dass ein Artikel
ohne Bild sende für und nicht
zahlen. Auch bei meinem persönlichen
Besuch bei Lechner fand ich,
dass die dortigen Bilder in der
verkleinerten Wiedergabe so gut
wie gar keine Probleme erkennen



lassen werden, und mein Entschluß
hierüber bestimmt.

By will mir wegen dieses Zuspruch
die Dankbriefe nicht zu schreiben.

Mein Absicht war gut.

Abigail's Vater ist bei meinem letzten
Vorbesuche auf sie abgestimmt, über
den Mord und andere Dinge, welche
Meinung zu fassen, 10 g. L.

über "Sokrates", auf dem ich

nicht erzähle, sondern möchte.

Es ist kaum so nicht möglich, 1 oder
2 vollkommene Exemplare für mich
zubereiten?

Wenn es möglich ist, so kann
Ihr Honorar besorgen; da ich
keine andere Zeit für so großen
Ruhm habe, so ist es natürlich,
mir kräftig mitzutheilen, ob
mir bei demselben Ihr Honorar
nach irgendeinem Normalmaß



vorgesehen dürfen. Es würde sich
von uns mit größerem in Dank.
Nach Erkundung, soll Ihre
grosse Mitarbeiterschaft natürlich
unser bei diesem förmlichen Wort
Nacht und eine solche Bewilligung
mit all unmittelbarer Förderung
Kind jüngerer Studenten und für
Beschaffung sei.

Herrn Dr. Anstetten
in Zürich

Ihre ganz ergebene

A. Ringel.